

Tätigkeitsnachweis 2008 / 2009 **Kölner Bildungsportal www.bildung.koeln.de**

Das von Lernende Region - Netzwerk Köln e.V. (LRNK) betriebene Kölner Bildungsportal www.bildung.koeln.de ist seit September 2004 online.

Die Finanzierung von Portalmanagement, Redaktion und technischem Betrieb wird seit Auslaufen der Förderung durch EU und Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen des Projektes "Lernende Region" seit Januar 2008 auf Grundlage eines Ratsbeschlusses durch die Stadt Köln als Infrastrukturaufgabe getragen.

Die Grundidee des Bildungsportals

- Köln verfügt als Millionenstadt und Bildungsmetropole über ein zentrales Bildungsportal, das umfassende, aktuelle und für verschiedene Zielgruppen aufbereitete Informationen zu allen regionalen Bildungsthemen bereithält.
- Mit den redaktionellen Informationen und den themenspezifischen Datenbanken schafft bildung.koeln.de Transparenz auf dem Kölner Bildungsmarkt sowohl für Bildungsakteure als auch für Kölner Bürgerinnen und Bürger.
- Die Stadt Köln und die Kölner Bildungsakteure, Stiftungen, Vereine, Initiativen und Projekte nutzen das reichweitenstarke Portal für die Darstellung ihrer Bildungsaktivitäten.
- Die inhaltliche Qualität und Vielfalt entsteht durch die Kooperation mit externen Redaktions- und Projektpartnern – den Fachleuten in den jeweiligen Bildungsbereichen.
- Gleichzeitig sorgt das zentrale Portalmanagement für Qualitätssicherung und Nutzerfreundlichkeit durch einheitliche Strukturvorgaben
- Die zentrale Online-Plattform rund um alle Bildungsthemen repräsentiert die Kölner Bildungslandschaft nach innen und außen – mit bundesweitem Referenzcharakter.

Redaktionelle Rubriken:

- Schule
- Berufswahl (Übergang Schule Beruf / Studium)
- Ausbildung und Studium
- Fort- und Weiterbildung
- Bildungsberatung
- Regionale Projekte

Datenbanken:

- Profile von 243 **Bildungsanbietern** der
 - Beruflichen Weiterbildung
 - Allgemeinen Weiterbildung
 - Gesundheits-Bildung
- Jeweils zum Semesterbeginn ca. 7.000 aktuelle **Bildungsangebote**
- die **Schuldatenbank** mit allen Kölner Schulen sowie den Weiterbildungs- und Berufskollegs
- 100 **Beratungsstellen** in Köln rund um alle Bildungsfragen
- **Integrationskurse**
- **Jugendförderkurse**

Mit den im Folgenden dargestellten Erweiterungen um neue Rubriken, die in Kooperation mit verschiedenen kommunalen und nicht-kommunalen Bildungsinstitutionen konzipiert und erstellt wurden, waren Ende rund 2.850 Seiten online (zum Vergleich: Ende 2008 ca. 2.300 Seiten Ende 2007 ca. 1.800 Seiten).

Nutzer-Zugriffe

Im Jahresdurchschnitt 2008 wurden monatlich rund 50.000 Besuche/Visits auf dem Portal gezählt, im Jahresdurchschnitt 2009 waren es rund 60.000, wobei ein Anstieg der Nutzer-Zugriffe auf 70.000 bis 80.000 Besuche/Visits in den Monaten August, September und Oktober 2009 zu verzeichnen ist.

Weiterbildungsdatenbank: Testergebnis 2,0 bei der Stiftung Warentest

Bereits zum 2. Mal stand die Weiterbildungsdatenbank von bildung.koeln.de auf dem Prüfstand der Stiftung Warentest. Das im Dezember 2008 veröffentlichte Urteil der Tester fiel durchweg positiv aus: Gesamtnote 2,0 und ein besonderes Lob für die Suchmöglichkeiten, die Darstellung der Ergebnisse und die "vorbildlichen Informationen" zu den Angeboten sowie für die umfangreichen zusätzlichen Infos auf dem Portal zu Bildung und Weiterbildung in der Region.

Im Berichtszeitraum wurden folgende Module aktualisiert, ergänzt oder ausgebaut:

- Die Hauptrubriken sowie die Leitseite/Homepage wurden vom Redaktionsteam in tagesaktuellem Rhythmus um Meldungen aus dem lokalen, regionalen und z.T. überregionalen Bildungsbereich ergänzt und aktualisiert. Zudem wurde Anfang 2009 für diese Leitseiten ein neues funktionales Layout eingeführt.
- Erweiterung des Portals um folgende redaktionelle Inhalte:
 - Ganztagsangebote an Kölner Schulen (OGTS – Angebot an Grundschulen, derzeit in Arbeit: "Mittagspause PLUS" an weiterführenden Schulen) in Kooperation mit dem Schulverwaltungsamt; regelmäßige Ergänzung der entsprechenden Einträge der Schulen in der Schuldatenbank
 - Selbstdarstellung und Angebote der beim Schulamt angesiedelten Initiativen „Arbeitskreis Verkehrserziehung Köln“(AVEK) und „Netzwerk Erziehung in Schule“ (NEIS), Kompetenzteam u. Medienberatung Köln
 - Neukonzeption der Rubrik Schulabschlüsse; jährliche Ergänzung der Schuldatenbank um Einträge zu besonderen Angeboten der Gymnasien und Gesamtschulen in Zusammenarbeit mit dem Schulamt und dem Schulverwaltungsamt
 - Info-Seiten zu den Projekten „Sicher schwimmen“, Schüler- und Jugendgedenktag sowie zu Schülerfahrkosten, Lernmitteln, Zertifikaten und Diplomen;
 - Einrichtung von Seiten für folgende Institutionen, die sich und ihre Angebote für Schulen dort präsentieren: Museumsdienst Köln, Stadtbibliothek, Volkshochschule, ibs - Info- und Bildungsstelle gegen Rechtsextremismus im NS – Dokumentationszentrum, Odysseum
 - Erweiterung der Rubrik Selbstständige Schule um 8 Unterregionen sowie Ausbau der Rubrik "Qualifizierung & Prozessbegleitung"

- Neukonzeption und Aufbau der Rubrik "Fortbildungen für Lehrkräfte" in redaktioneller Zusammenarbeit mit verschiedenen Dienststellen der Stadt Köln sowie dem Kompetenzteam Köln und Schulvertretern (Umsetzung eines Ergebnisses der von der Medienberatung NRW initiierten Werkstatt "Partner im Kommunalen Bildungsnetzwerk" s.u.)
- Ergänzung der Rubrik "Berufswahl", die von einer Redaktion aus Mitarbeitern des Schulamtes und LRNK betreut wird, insbesondere um die Rubriken „StuBO-Koordinator/in“, „Berufswahl-Siegel“ sowie Einbindung weiterer Angebote für Schulen, Darstellung von Projekten an Schulen sowie die Einführung einer neuen Rubrik "Angebote von Unternehmen", in der sich derzeit KVB, Ford-Werke, NetCologne und die RheinEnergie AG mit Angeboten für Schulklassen und Schulabgänger darstellen
- Die Schulabgängerbefragung des Schulamtes wurde 2009 bereits im 4. Jahr über das Portal online durchgeführt. Die Fachhochschule Köln hat bei der Rheinenergie-Stiftung eine Längsschnittstudie zum Verbleib von Hauptschulabgängern als Projektvorschlag eingereicht. Das Panel soll auf bildung.koeln.de umgesetzt werden.
- Erweiterung der Rubrik "Ausbildung und Studium" um Info-Seiten zur Mobilitätsberatung für Auszubildende und Berufsanfänger in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Köln und zum Dualen Studium in Zusammenarbeit mit der Abiturientenberatung der Agentur für Arbeit Köln
- Ergänzung der Rubrik "Fort- und Weiterbildung" zum Thema "Finanzierung und Förderung" als eigene Unterrubrik mit Info-Seiten zu Bildungsscheck NRW, Bildungsprämie, Aufstiegsorientierte Weiterbildung, Qualifizierung während Kurzarbeit u.a.;
- Info-Seiten zum Deutschen Weiterbildungstag in Zusammenarbeit mit der VHS sowie dem Sprachfest in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Mehrsprachigkeit und Integration (Z.M.I.) erstellt.
- Erstellung der Rubrik „Sprachförderung und Integration“ in der Rubrik Beratung, in die die gültigen Inhalte und Materialien des ehemaligen Kompetenzzentrum Sprachförderung eingestellt wurden
- Erstellung der Rubrik „Angebote für Jugendliche im Übergang“ in Zusammenarbeit mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familie als redaktionelle Ergänzung zur Datenbank der Jugendförderkurse (s.u.)
- Folgende Initiativen erhielten 2008/09 eigene Unterrubriken in der Rubrik „Regionale Projekte“: Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds, Stiftung berufliche Bildung Köln, Bündnis für Teilzeitausbildung Köln (in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Köln), Bildungslandschaft Altstadt Nord,
- Das Kölner Bündnis für gesunde Lebenswelten nutzt für die Fortbildung der Gesundheitsteams an Kölner Hauptschulen das Bildungsportal, ein Online-Atlas „Gesundheitsförderung Köln“ ist in Vorbereitung
- Der 1. Kölner Bildungsbericht soll neben einer Print-Version auch online auf bildung.koeln.de veröffentlicht. Vorteil der Online-Version sind die höhere Aktualität und der modulare Aufbau.

- **"Fortbildungen für Lehrkräfte"** - Im Sommer 2008 wurde Köln als eine von drei Kommunen im Land ausgewählt, eine von der Medienberatung NRW betreute Werkstatt „Partner im kommunalen Bildungsnetzwerk“ durchzuführen. Ziel war, die vielfältigen kommunalen außerschulischen Lernangebote als Unterstützung für Schulen transparent und zugänglich zu machen. Ein zentrales Ergebnis der beiden Werkstatttage im November 2008 und März 2009 war die Gründung einer Redaktionsgruppe aus Vertretern verschiedener Dienststellen der Stadt Köln, Schulvertretern, LRNK und des Kompetenzteams Köln. Diese erarbeitete das Konzept einer Datenbank auf bildung.koeln.de zur systematisierten Darbietung der Angebote für Schulklassen, Schülerinnen und Schüler sowie für Lehrkräftefortbildungen, für dessen Umsetzung externe Programmierarbeiten notwendig sind, für die derzeit noch eine Finanzierung gesucht wird. Als pragmatische Lösung wurde die Datenbank der Fort- und Weiterbildungsangebote des Bildungsportals erweitert. So können die Lehrkräftefortbildungen dort von den Anbietern schon eingepflegt werden und in der neuen, bereits eingestellten Rubrik "Fortbildungen für Lehrkräfte" nach Fächern und Schulformen sortiert, abgerufen werden. In einem weiteren Schritt wird derzeit eine Rubrik erstellt, in der sich die Anbieter mit ihren Angeboten für Schulen, Schulklassen und Schülerinnen und Schüler präsentieren werden.
- Von der Arbeitsgruppe **"Schule für Europa"**, die seit Sommer 2009 unter Leitung der Dezernentin Dr. Klein mit Vertretern des Schulverwaltungsamtes, des Jugendamtes, des Schulamtes für die Stadt Köln, der Europaschule, LRNK und der EASA tagt, wurde beschlossen, den neuen Verbund "Schule für Europa" auf dem Bildungsportal abzubilden. Für die Zielgruppe "Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus dem Ausland, die mit ihren Familien nach Köln ziehen" sollen alle relevanten Informationen zum Kindergarten- und Schulsystem und den in Köln und Umgebung verfügbaren bilingualen Angeboten in einer neuen Rubrik (in deutscher und zunächst englischer Sprache) knapp und transparent vorgehalten werden. Die Struktur der neuen Rubrik ist von der Portalmanagerin bereits im Arbeitskreis vorgestellt worden, die inhaltlichen Vorschläge der teilnehmenden Ressorts werden derzeit noch überarbeitet, die Freischaltung der neuen Rubrik ist Anfang 2010 geplant.
- **„Datenbank der Jugendförderkurse“** - In Zusammenarbeit mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familie und in enger Abstimmung u.a. mit der Kölner Agentur für Arbeit, der Kölner ArGe, Vertretern der Berufskollegs, Jugendberatungsstellen, Bildungsträgern, dem Schulamt, dem Interkulturellen Referat, der RAA sowie dem Ausländeramt der Stadt Köln erfolgte die Umsetzung des alten „Maßnahmenkataloges“ der Jugendberufshilfe als „Datenbank der Jugendförderkurse“. Diese wurde in das Portal integriert, rund 40 Anbietern ein jeweils individueller Zugang zur Datenpflege eingerichtet und eine Schulungsveranstaltung durchgeführt.
- Die Datenbank der **„Fort- und Weiterbildungsangebote“** wurde dahingehend erweitert, dass nun auch Kursangebote, deren Kursort in einem definierten Postleitzahlenbereich um Köln liegt, automatisiert aus der WIS-Datenbank des DIHK importiert werden können. Zudem wurde der Themenbaum der Datenbank um die Rubrik "Weiterbildungen für soziale und pädagogische Berufe" erweitert, um auch Fortbildungen für Lehrkräfte und

Erzieherinnen und Erzieher aufnehmen und herausfiltern zu können. Weiterhin wurde Anpassungen vorgenommen, die – durch die Aufnahme der Lehrkräftefortbildungen notwendig geworden – Angebote auf Anfrage, also ohne Termin- und Ortsangabe besser präsentieren. Die Importschnittstelle zum Kursverwaltungsprogramm der VHS wurde überarbeitet und die Zuordnung hinsichtlich Themen und Zielgruppen aktualisiert und erweitert, um die VHS-Kurse in der Datenbank passgenauer präsentieren zu können.

- **„Anmeldefunktion“** - Veranstalter von Kongressen, Fachtagen und Messen im Bildungsbereich nutzen zunehmend das Angebot, die Anmeldungen zu ihren Veranstaltungen über ein Formular auf bildung.koeln.de automatisiert zu verwalten. Das Formular wurde 2009 verbessert, so dass nun auch eine Antwortseite erscheint, auf der weitere Informationen zur Veranstaltung, wie Anfahrtsweg oder Materialien zum Herunterladen publiziert werden kann.
- Im Oktober 2009 enthielt die **Link-Bibliothek** über 1.500 aktuelle Verweise auf weiterführende Angebote, die Material-Bibliothek knapp 1.000 Dokumente zum Download (Broschüren, Reader etc. als PDF-Dateien). Die Einträge wurden regelmäßig auf Verfügbarkeit geprüft. Link- und Material-Vorschläge der Nutzer wurden automatisiert aufgenommen und nach redaktioneller Prüfung freigeschaltet.
- Der **Terminkalender** für aktuelle Veranstaltungen aus dem Bildungsbereich (Info-Veranstaltungen, Workshops, Fachtagungen, Messen etc.) wurde in erheblichem Umfang extern bestückt (z.B. Einträge der Schulen zu Info-Veranstaltungen und Schulfesten, Termine von Institutionen wie Agentur für Arbeit, Stadt Köln, der Hochschulen, von Bildungs- und Beratungsanbietern u.a.m. sowie Terminvorschläge der Nutzer). Durchschnittlich standen pro Wochentag rund 3-4 Veranstaltungen zur Verfügung.
- Den regelmäßig alle 4 bis 6 Wochen erscheinenden **Portal-Newsletter** hatten im Oktober 2009 465 Nutzer abonniert (Ende 2007 waren es 320 Nutzer).

Weitere Leistungen des Portalmanagements:

2008 und 2009 wurden externen Redakteuren insgesamt 5 Schulungstermine für das Content-Management-System (CMS) angeboten, insgesamt nahmen 21 Personen teil. Beteiligt waren die Projekte „Verbundprojekt Alphabetisierungsforschung“, „Wissensbörse Köln“, RAA, AVEK und NEIS, Kooperationsmanagement Schule-Wirtschaft/Netzwerk Schülerfirmen, VHS und Kompetenzteam Köln. Es wurde zudem für externe Redakteure Support per Telefon, per E-Mail als auch nach Terminabsprache persönlich vor Ort angeboten. Dieser Service wurde insbesondere von denjenigen Anbietern, die Seiten auf bildung.koeln.de als eigene „Homepage“ nutzen, in Anspruch genommen. Besonders zu nennen sind: Selbstständige Schule / Regionale Bildungslandschaft, Kooperationsmanagement Schule – Wirtschaft / Netzwerk Schülerfirmen, Schulsport und Kompetenzteam Köln.

Support per Telefon oder E-Mail wurde auch für die Datenbankeinträge angeboten. In allen Datenbanken können die Anbieter (Schulen, Bildungsträger, Beratungsstellen) über einen personalisierten Zugang Profildaten selbst pflegen und aktualisieren. Die Anbieter wurden regelmäßig (z.B. Schulen über die Schulpost des

Schulverwaltungsamtes) aufgefordert, die Daten zu aktualisieren. Der Service wurde 2008 und 2009 für 313 Kölner Schulen, 243 Bildungsträger und 104 Beratungsstellen angeboten. Für die Bildungsträger wurde auch Support für die Kursdateneingabe (Fort- und Weiterbildung – ca. 15.000 Kurse, Integrationskurse - ca. 1.200 Kurse, Jugendförderkurse - ca. 100 Kurse) angeboten.

Als weitere Serviceleistung wurden im Zuge der Erweiterung der Datenbank der Fort- und Weiterbildungsangebote für Lehrkräftefortbildungen 2 Schulungstermine für die Datenpflege angeboten, an denen insgesamt 8 Personen teilnahmen. Beteiligt waren Museumsdienst, Stadtbibliothek, RAA, Kompetenzteam, VHS und MuKuTaThe.

Bereits im 3. Jahr bot das Bildungsportal 2009 den Kölner Schulen die Möglichkeit, ihre Termine der Info-Veranstaltungen und Tage der offenen Türen mit dem Schulprofil und gleichzeitig im Terminkalender zu veröffentlichen. Diese strukturiert vorliegenden Termine der weiterführenden Schulen werden dann nach Schulform und Stadtbezirk sortiert, in einer PDF-Datei publiziert und dem Schulverwaltungsamt zur Verfügung gestellt, da dort Grundschulen und Eltern derartige Übersichten vor der Anmeldung der Viertklässler an den weiterführenden Schulen nachfragen. Auch für die Info-Veranstaltungen der Kölner Berufskollegs leistet bildung.koeln.de diesen Service.

Fazit:

Das Bildungsportal wird zunehmend stärker nachgefragt. Das belegen sowohl die stetig steigende Zahl der Zugriffe (visits) als auch die wachsende Nachfrage, Angebote auf bildung.koeln.de abzubilden.

Eine zentrale Funktion kommt dem Kölner Bildungsportal auch bei der Akquise drittmittelfinanzierter Projekte zu. Hierbei übernimmt das Portal die wesentlichen Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit, Ergebnisdokumentation und Nachhaltigkeitssicherung.